

Absender:
Gruppe **DIE LINKE**
Herrn Stadtrat Mohamed Younis,
Kannenbergerstr. 50,
90768 Fürth

e-mail: dielinkegruppefuerth@yahoo.de

Mohamed Younis
Tel. privat: 0911 / 97 25 838
Tel Arbeit: 0911 / 95 75 161

OBERBÜRGERMEISTER		
17. SEP. 2008		
DIPM	DIVZ	z.K.
BMFA	GST	z.w.V.
Ref. A	Ref. I	m.d.B. um Stellungnahme / offiz. Spr.
Ref. II	Ref. III	Handwritten notes
Ref. IV	Ref. V	Handwritten notes
Ref. VI	intra	Handwritten notes

Ulrich Schönweiß
Tel. privat: 0911 / 120 93 15
Tel Arbeit: 0911 / 43 72 10

An den Oberbürgermeister der Stadt Fürth Dr. Thomas Jung

Fürth, den 03.09.2008

Antrag Apell wg. „Aufstockern“

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Wir beantragen in der nächsten Stadtratssitzung durch den Stadtrat zu beschließen:

Die Stadt Fürth führt mit gesellschaftlich relevanten Gruppen, wie u.a. den Kirchen, Gewerkschaften, IHK etc. dahingehend Gespräche um gegenüber Arbeitgebern, deren Arbeitnehmer auf Leistungen nach dem SGB II trotz Arbeit angewiesen sind, moralischen Druck auszuüben, damit die Arbeitnehmer nicht mehr auf Aufstockung durch die öffentliche Hand angewiesen sind.

Begründung:

In den Fürther Nachrichten vom 13.08.08 sagt Herr Becker, daß vor allem die „Aufstocker“ Sorge bereiten würden. Die Zahl derer, die trotz Arbeitsstelle einen Zuschuss für Miete und Heizung benötigen, nehme zu.

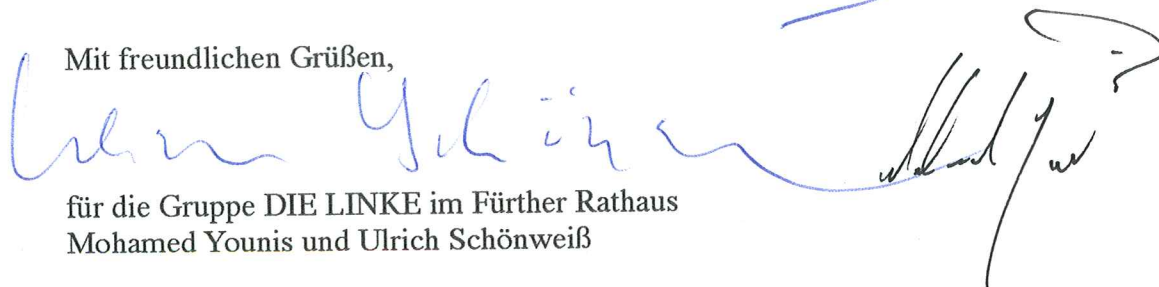
Dies ist ein nicht hinnehmbarer Zustand.

Es kann nicht sein, dass schlecht zahlende Arbeitgeber auch noch von der öffentlichen Hand subventioniert werden.

Dies steht im Interesse der Stadt genauso wie im Interesse der Beschäftigten.

In diesem Punkt stehen sogar ARGE-„Kunden“ und die ARGE selbst im gleichen Lager.

Mit freundlichen Grüßen,



für die Gruppe DIE LINKE im Fürther Rathaus
Mohamed Younis und Ulrich Schönweiß